

Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik

Dieser Artikel wurde für das Themenfeld **Lobbyisten in Ministerien** angelegt. Er enthält bislang nur Informationen über externe Mitarbeiter in Ministerien.

Die 1955 gegründete **Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V. (DGAP)** mit Sitz in Berlin ist ein unabhängiger, überparteilicher und gemeinnütziger Verein, der sich als nationales Netzwerk für deutsche Außenpolitik versteht. Mehr als 1.800 Mitglieder und über 80 Unternehmen und Stiftungen gehören zu ihren Unterstützern. Unter anderem unternimmt und publiziert er Forschung, berät die Politik und organisiert außenpolitische Veranstaltungen. Er unterhält ein Forschungsinstitut, die einzige öffentlich zugängliche Bibliothek zu Fragen der Außen- und Sicherheitspolitik sowie die Zeitschrift IP

Lobbyisten in Ministerien



- [Überblick A-Z](#)
- [Problembeschreibung](#)

Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP)

Rechtsform	Eingetragener Verein
Tätigkeitsbereich	Forschung zu Außer- und Sicherheitspolitik
Gründungsdatum	1955
Hauptsitz	Berlin
Lobbybüro EU	
Webadresse	www.DGAP.org

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	2
2 Struktur, Geschäftsfelder und Finanzen	2
2.1 Exekutivausschuss	2
2.2 Gesamtpräsidium	2
3 Lobbyarbeit: Struktur und Strategien	3
4 Fallbeispiele und Kritik	3
4.1 Lobbyisten in Ministerien	3
5 Weiterführende Informationen	3
6 Einzelnachweise	3

Kurzdarstellung und Geschichte

Struktur, Geschäftsfelder und Finanzen

Exekutivausschuss

Gesamtpräsidium	
Arend Oetker	Präsident
Paul Freiherr von Maltzahn	Generalsekretär
Christopher Freiherr von Oppenheim	Schatzmeister
Jutta Freifrau von Falkenhausen	Syndikus
Eberhard Sandschneider	Otto Wolff-Direktor des Forschungsinstituts
Sylke Tempel	Chefredakteurin der Zeitschrift IP - INTERNATIONALE POLITIK
Elke Dittrich	Leiterin der Bibliothek und Dokumentationsstelle
Joachim Krause	Vorsitzender des Wissenschaftlichen Direktoriums
Hans-Dietrich Genscher	
Tessen von Heydebreck	
Werner Hoyer	
Hans-Ulrich Klose	
Philipp Mißfelder	

Quelle: ^[1]

Gesamtpräsidium

Gesamtpräsidium	
Roland Berger	
Elmar Brok	MdEP
Gerda Hasselfeldt	
Eckart von Klæden	<ul style="list-style-type: none"> • Staatsminister im Bundeskanzleramt • designierter Cheflobbyist der Daimler AG

Gesamtpersonal	
Günther Nonnenmacher	
Friedbert Pflüger	
Rudolf Scharping	
Rita Süßmuth	
Horst Teltschik	
Günter Verheugen	<ul style="list-style-type: none"> • ehem. EU-Kommissar • Lobbyist
Ludolf-Georg von Wartenberg	
Harald Braun, Eberhard Dieppen, Klaus von Dohnanyi, Thomas Enders, Stephan Goetz, Michael J. Inacker, Martin Jäger, Bertram Kawlath, Hagen Graf Lambsdorff, Klaus Mangold, Kerstin Müller, Bernhard Reutersberg, Aleksandra Rhomberg, Herbert J. Scheidt, Volker Schlegel, Benno Schwarz, Karsten D. Voigt, Antje Vollmer, Heinrich Weiss, Stefan Zoller	

Quelle: ^[1]

Lobbyarbeit: Struktur und Strategien

Fallbeispiele und Kritik

Lobbyisten in Ministerien

Die DGAP hatte einen Mitarbeiter im Außenministerium.

Lobbyisten im Auswärtigen Amt

Zeitraum	03.10.2008 - 17.08.2011 ^[2]
Mitarbeiter	wissenschaftlicher Mitarbeiter
Bearbeitete Themen	Einsatz Deutsche Botschaft Hanoi, Tätigkeit als Leiter des Wissenschaftsreferates der Botschaft

Weiterführende Informationen

Einzelnachweise

- [↑] ^{1.01.1} [Webseite DGAP - Die Organe der Gesellschaft](#) abgerufen am 31.05.2013
- [↑] Bundesministerium des Innern: Erster Bericht über den Einsatz externer Personen in der Bundesverwaltung, Berichtszeitraum 01. Januar 2008 – 31. August 2008, Stand 29.09.2008